CW-Ecke

Bearbeiter: Herbert Lafer, OE6FYG E-Mail: cw@oevsv.at

Bericht von der Funkausstellung Laa/Thaya 15. und 16. Mai

Wie schon vor zwei Jahren war die OECWG auch heuer wieder mit einem Stand bei der 22. Funkausstellung in Laa an der Thaya vertreten.

OE3KAB, OM Karl organisierte wieder einen Rufzp Wettbewerb, an dem zahl-



v. I. n. r. stehend: OE6GWG, OE6FYG, OE3LHB, OE3KAB, OE4AAC, OE1JJB; vorne: OE1SRC, OE1OMA

reiche XYLs, YLs und OMs teilgenommen haben. HA5BA XYL Klára erreichte trotz lokalem QRM eine Höchstgeschwindigkeit von 297 BpM und sicherte sich somit souverän den ersten Platz. OE1JJB, OM Hanno betreute eine KW Station und stand für Fragen der Gäste mit Rat und Tat

> zur Verfügung. Und die Vitrine mit den seltenen Morsetasten inspirierte viele Fragen.

> An Besuchern am OECWG-Stand konnten wir Gäste aus 7 Bundesländern (alle außer OE7 und OE8) sowie Gäste aus HA, HB9, K und OK begüßen, wobei viele interessante Gespräche geführt und manches erfreute "Hallo" ausgetauscht wurde. Insgesamt war der Stand ziemlich umlagert.



Karl, OE3KAB gratuliert Klára, HA5BA zum Sieg im Rufzp Wettbewerb

Ein Dankeschön an alle Beteiligten, welche an dieser Veranstaltung teilgenommen und mitgeholfen haben.

Zur Erinnerung: Die Rundsprüche der OECWG finden immer jeden ersten Sonntag des Monats auf 3575 KHz um 0800 lt statt.

Weiterhin viel Spass am Messingklopfen wünscht euch

Herbert, OE6FYG

Bericht vom 12. cw-Treffen in Ilz am 30. Mai

Seit ziemlich genau 3 Jahren findet in Wien vierteljährlich ein Treffen von Freunden der Betriebsart Telegraphie statt. Persönliches Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und Geselligkeit stehen im Mittelpunkt aber auch sehr interessante Vorträge. Bisher konnten wir Teilnehmer aus OE1, OE3, OE4, OE5 und OE6 begrüßen. Da es in OE6, besonders durch die cw-Schule-Graz, auch ein reges cw-Leben gibt, war es naheliegend auch einmal ein gemeinsa-

mes Treffen zu veranstalten. Als Treffpunkt wurde eine sehr gastliche Autobahnraststätte etwa im Mittelpunkt zwischen OE1 und OE6 gewählt, die allerdings dann die Freunde aus OE6 dominierten.

Um genügend attraktiv zu sein, konnten zwei herausragende Vortragende gewonnen werden:

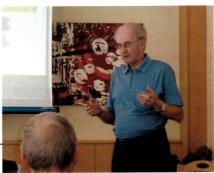
• Max Ruegger, HB9ACC – der Verfasser des bekannten roten Antennenbuchs –

erzählte in einem mitreißenden Stil über seinen Werdegang als Telegraphist und seine Einsätze in der Waffenstillstandszone Panmunjeom/Korea bzw. im Internationalem Roten Kreuz in Bangladesh In vollem Gegensatz zu Max stellte Thomas Zurk, OE6TZE, mit vielen Beispielen dar, wie man mit SDR, Computer und entsprechender Software einen Funkbetrieb fast völlig automatisieren kann.

(Folien auf www.funkwellen.org/

Мах, НВ9АСС





Thomas, OE6TZE und Gerhard, OE6RDD





14. Amateurfunktage
in Altlengbach – von
21. bis 23. August lädt
der ADL 303 wieder nach
Altlengbach ein
8-9

Bericht: 13 cm –
Roland OE5RBO schreibt
über die Erfahrungen
mit seinem neuesten
Projekt 26–28

Amateurfunkpeilen –
das ARDF-Referat
gibt die geplanten
Veranstaltungstermine
ab Juli bekannt
30